

Organisatorische Hinweise

Veranstaltungsort

Weinberg am Burgberg Meißen
Treffpunkt: am Fuße der „Amtsstufen“
(Straßenkreuzung Schloßberg - Baderberg)

Anreise mit ÖPNV empfohlen:
S-Bahn-Linie 1 bis Haltestelle Meißen Altstadt,
anschließend Fußweg zum Burgberg (ca. 10 min)

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 2,50 Euro pro Person. Achtung, begrenzte Teilnehmerzahl: 15

Anmeldung

Die Anmeldung soll jeweils bis zum Vortag (17 Uhr) bei Anja Graul Tel.: 03504 – 6292778 oder mobil: 0174 – 9914509 erfolgen.

Hinweise

Aufgrund der besonderen Geländegegebenheiten (Steilhanglage) auf festes Schuhwerk achten! Ebenfalls wird ein Sonnenschutz empfohlen. Es gelten die Teilnahmebedingungen der Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt: www.lanu.de (Bilden/Veranstaltungen).

Kontakt

Poststelle der Akademie

E-Mail: poststelle.adl@lanu.sachsen.de

Telefon: 0351 81 41 66 00 (Di. und Do.)

weitere Angebote

LaNU-Umweltmobile

Die Umweltmobile „Planaria“ ermöglichen experimentelles Arbeiten im Freien für Schüler ab der 3. Jahrgangsstufe. Der „KinderUmweltBus“ (KUBus) bietet Projektstunden für Kinder im Vor- und Grundschulalter mit Experimenten und kreativer Naturforschung.

FREIWILLIGES ÖKOLOGISCHES JAHR

Du hast Lust, dich für Natur- und Umweltbelange zu engagieren? Dann bist du hier genau richtig! Gemeinsam mit dir möchten wir herausfinden, wie wir unser Zusammenleben nachhaltiger gestalten können.

BUNDESFREIWILLIGENDIENST

Im Bundesfreiwilligendienst engagieren sich Frauen und Männer aller Generationen für das Gemeinwohl und können wertvolle Berufs- und Lebenserfahrungen sammeln. Auch die Einsatzstellen profitieren von der Unterstützung und erhalten neue Impulse für die tägliche Arbeit.

JETZT ONLINE GEHEN

Alle Informationen, die Möglichkeit zur Anmeldung und weitere Veranstaltungen finden Sie immer aktuell unter www.lanu.de.

Impressum

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt Stiftung
öffentlichen Rechts des Freistaates Sachsen

Riesaer Straße 7, 01129 Dresden



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Akademie



Vom Weinberg zum Scherbelberg

(Veranstaltung A 1/19)

Ferienspiele am Burgberg für
kleine und große Leute ab 8 Jahre

Inhalt

Der Burgberg schaut in fast alle Himmelsrichtungen. Und so hat er auch ganz unterschiedliche Gesichter: der Weinberg an der südlichen Flanke voll Licht und Wärme – der Scherbelberg im Schatten der Albrechtsburg an der westlichen Flanke, kühler und dunkler.

Gemeinsam erkunden wir die vielen Seiten des Burgberges. Hören, Sehen, Riechen, Fühlen werden wir genauso wie Spielen und Basteln. Dabei werdet Ihr erfahren, wie die Weintrauben zu den Menschen gekommen sind, dass Ahorn nicht gleich Ahorn ist und anderes mehr.

Am Fuße von Dom und Albrechtsburg kommen wir der Natur auf die Spur!

Zielgruppe

Die Veranstaltungen richten sich an Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren sowie Familien.

Referentin

Anja Graul ist Zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin, Gästeführerin in Meißen und Schlossführerin in der Albrechtsburg.

Seit mehreren Jahren unternimmt sie mehrmals im Jahr mit ihren Gästen Spaziergänge am Burgberg. Auch in der Weinbergen rund um Meißen ist sie häufig unterwegs.

Termine

Dienstag, 09.07.2019, 9 – 11 Uhr

Mittwoch, 10.07.2019, 19 – 21 Uhr

Dienstag, 30.07.2019, 9 – 11 Uhr

Donnerstag, 15.08.2019, 18 – 20 Uhr

Dienstag, 15.10.2019, 10 – 12 Uhr



Burgberg

Das Stadtbild von Meißen wird besonders durch den Burgberg geprägt. Die Albrechtsburg gilt als erster deutscher Schlossbau und "Wiege Sachsens". Zusammen mit dem Meißner Dom bildet die Albrechtsburg das Wahrzeichen der Stadt und der Burgberg wird von Gästen aus aller Welt besucht.

Seit Jahrhunderten wurde das Elbtal vom Weinbau geprägt und somit zu einer unverwechselbaren Kulturlandschaft. In Sachsen als einem der kleinsten Anbauggebiete Deutschlands wird seit 850 Jahren Wein angebaut. In der Vergangenheit wurde auch der Burgberg auf seiner Südseite einige Jahrzehnte als Terrassenweinberg genutzt. Später wurde der Hang nicht mehr gepflegt und verbuschte so zunehmend.

Der Naturschutzfond der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt hat einen Teil des südlichen Burgberges erworben, um dort wieder einen Terrassenweinberg anzulegen und Rebstöcke zu pflanzen. Durch das Projekt wird ein nachhaltiger Beitrag zur Erhaltung und Wiederherstellung des natürlichen und kulturellen Erbes der Weinbaulandschaft des Elbtales geleistet. Die Bewirtschaftung des Weinberges erfolgt durch die Schüler des Landesgymnasiums St. Afra und wird als ökologischer Wein durch die Stiftung Hoflößnitz in Radebeul gekeltert. Der Weinberg wird zu bestimmten Anlässen wie z. B. dem Tag des offenen Weingutes oder zu geführten Exkursionen geöffnet und dient damit der Umweltbildung zum Thema biologische Vielfalt.